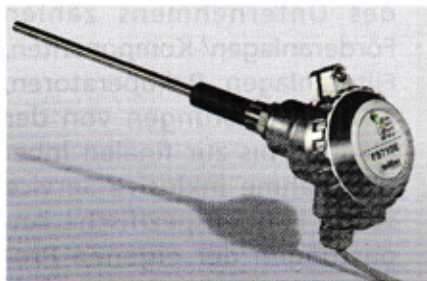


Fehlfunktionen feststellen

Automatische Staub- und Filterüberwachung

Risse, Montagefehler etc. führen an Filtern zu Fehlfunktionen. Aufspürbar sind diese mit dem Staubwächter FlowSwitch 710E. Eingesetzt wird das Gerät an metallischen Rohrleitungen und Kanälen, die auf Staub hin zu überwachen sind.



Garantiert eine zuverlässige Detektion von Rissen bzw. Filterbrüchen: Staubwächter FlowSwitch 710E von Müttec Instruments

Benutzerfreundlich und zuverlässig

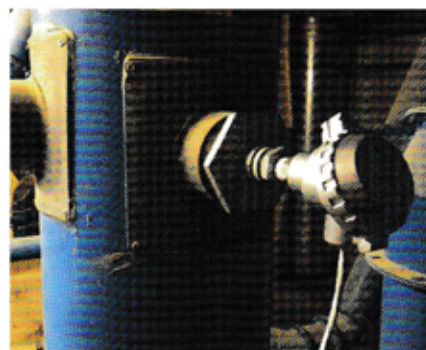
Das Messprinzip des Geräts basiert auf dem physikalischen Effekt der elektrischen Aufladung von Feststoffpartikeln (triboelektrisches Messprinzip). Die Partikel werden auf natürliche Weise elektrisch aufgeladen, z. B. durch Reibung mit der Rohrwandung oder Bruch auf den Feststoff.

Prallen die Partikel gegen den Sensorstab oder fliegen sie an diesem vorbei, erfolgt ein Ladungstransfer auf den Stab und weiter an die Elektronik. Die Elektronik wandelt dies in ein Schaltsignal um.

Erfasst werden dabei nur die bewegten Partikel. Anhaftende Feststoffe beeinträchtigen die Messung nicht. Besonders benutzerfreundlich ist hierbei die automatische Kalibrierung. Per Fernzugriff oder per Druckknopf direkt am System wird die automatische Kalibrierung im Gut-Zustand durchgeführt. Sowohl der Vor- als auch der Hauptalarm werden basierend auf diesem Wert vom System automatisch festgelegt. Somit ist eine zuverlässige Detektion von Rissen bzw. Filterbrüchen garantiert. Die Zustandsanzeige erfolgt durch LEDs am Gehäusekopf.

Einfach installierbar

Der Einbau erfolgt an metallischen Kanälen oder Rohrleitungen auf der Reिनluftseite des Filters durch Aufschießen einer Gewindemuffe und Einschrauben des Staub-



Der Staubwächter FlowSwitch 710E wird an metallischen Kanälen oder Rohrleitungen auf der Reिनluftseite des Filters durch Aufschießen einer Gewindemuffe und Einschrauben des Staubwächters installiert

wächters. Ein- und Auslaufstrecke sollten das 3-fache des Rohrdurchmessers betragen, die Sensorlänge 1/3 bis 2/3 des Rohrdurchmessers. Die maximal zulässige Prozesstemperatur beträgt 150°C. Durch die kompakte Bauform ist eine einfache, auch nachträgliche Installation möglich. Das Gerät wird im Aluminiumgehäuse geliefert und ist nach dem Einbau wartungsfrei.

Müttec Instruments GmbH
 Bei den Kämpen 26
 21220 Seevetal-Ramelsloh
 Tel.: 04185 8083-0
 Fax: 04185 8083-80
 muetec@muetec.de
 www.muetec-instruments.de

Das Produktportfolio von Müttec Instruments, gegründet 1970, umfasst Signalwandler und Messsysteme für verschiedenste Branchen. Die enge Zusammenarbeit von Vertrieb und Entwicklung ermöglicht es, Kunden individuelle Lösungen zu bieten. Grundsätzlich gilt: Alles aus einer Hand – von der Idee bis zum fertigen Produkt. Ein Prinzip, von dem die Kunden des Unternehmens weltweit ebenso profitieren wie von den zahlreichen Neuentwicklungen, verbunden mit einer kontinuierlichen Erweiterung der Produktpalette. Zertifizierungen und alle gängigen Weltstandards werden in die Entwicklung einbezogen und dokumentieren den hohen Qualitätsanspruch.